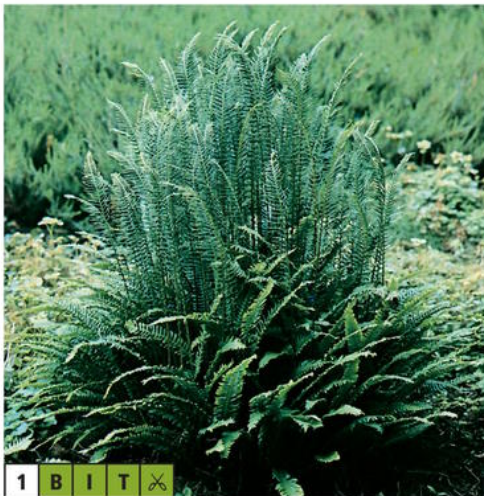


# Ziergräser und Freilandfarne



**B** = Bodendecker  
**I** = Immergrün  
**T** = Für Tröge und Gefässe  
 = Für Schnitt geeignet

## Schattige und halbschattige Standorte



1 **B I T**



2 **B I T**



3 **B**



4 **B**



5 **B T**



6 **B**



7 **B I**



8 **B I**



9 **B I**



11 **B T**



10 **I T**



12 **B T**

- 1** **Blechnum spicant** – **Rippenfarn**  
40–50 cm, bildet dichte Horste, sehr dekorativ.
- 2** **Carex oshimensis 'Evergold'** – **Grünrand-Goldsegge**  
30 cm, immergrünes Ziergras für den feuchten Teilschatten. Attraktiv durch den gelben Mittelstreifen. Winterschutz ratsam. IV–V.
- 3** **4** **Dryopteris filix-mas** – **Wurmfarn**  
80–100 cm, Blattstiel mit goldbraunen Spreuschuppen besetzt.
- 5** **Matteuccia struthiopteris** – **Straussenfarn, Becherfarn**  
80–120 cm, auffallender Trichterfarn
- 6** **Osmunda regalis** – **Königsfarn**  
80–120 cm, grösster einheimischer Farn.
- 7** **Polystichum aculeatum** – **Glanzschildfarn**  
60 cm, Wedel ledrig, glänzend, wintergrün.
- 8** **Polystichum setiferum 'Plumosum Densum'** – **Flaumfederfarn**  
40 cm, mehrfach gefiederte Wedel.
- 9** **Phyllitis scolopendrium** – **Hirschzungenfarn**  
50 cm, lederartige Rosetten bildend.
- 10** **Carex morowii 'Variegata'** – **Japan-Segge**  
30 cm, zählt zu den schönsten wintergrünen Gräsern, ist anspruchslos und unverwüstlich, und ein echter Blickfang in allen Kombinationen. III–IV
- 11** **Hakonechloa macra 'Aureola'** – **Japan-Waldgras**  
40 cm, ein sehr apartes, bogig überhängendes Gras mit goldener Blattfärbung und lockeren Blütenrispen. VII–VIII.
- 12** **Luzula sylvatica** – **Wald-Marbel**  
20–50 cm, wird häufig zur Unterbepflanzung von Bäumen verwendet, wächst also auch dort zufrieden stellend, wo sonst kaum etwas gedeiht. Geeignete Partner sind Farne und andere Schattengräser. IV–V.

**TIPP** Ziergräser erst im Frühling zurückschneiden. Grosse Gräser für den Winter zusammenbinden. Nach dem Zusammenbinden der Halme wird ein Jutesack über den Wipfel gestülpt und festgebunden. Den Wurzelhals mit trockenem Buchenlaub abdecken.

 **Sonnige und**  **halbschattige Standorte**



**1 Briza media – Zittergras**  
40 cm, herzeiförmige Ährchen, V–VI.

**2 Carex grayi – Morgensternsegge**  
80 cm, morgensternähnliche Fruchtstände, VII–VIII.

**3 Carex buchananii – Fuchsrote Segge**  
40 cm, sie fühlt sich an Bachrändern und zwischen niedrigen Bodendeckern am wohlsten, VII.

**4 Cortaderia selloana – Pampasgras**  
100–120 cm, Solitärgras, auf Staunässe achten.

**5 Festuca glauca – Blauschwengel**  
25 cm, halbkugelige, blaue Büsche, VI–VII.

**6 Imperata cylindrica 'Red Baron' – Japanisches Blutgras**  
40 cm, tiefrotes, leuchtendes Laub vom Austrieb bis in den Herbst.

**7 Miscanthus sinensis 'Variegatus' – Chinaschilf**  
150 cm, am Teichrand oder als Solitärpflanze geeignet.

**8 Miscanthus sinensis 'Kleine Fontäne' – Chinaschilf**  
150 cm, zierliche weiße Blütenstände, reich blühend.

**9 Miscanthus sinensis – Chinaschilf**  
250 cm, für markante Akzente.

**10 Ophiopogon planiscapus 'Niger' – Japanischer Schlangenbart**  
15 cm, eignet sich als Strukturpflanze wegen ihres markanten Laubes, VII–VIII.

**11 Pennisetum compressum – Lampenputzergras**  
70 cm, Blütenstände braun und zahlreich, VIII–IX.

**12 Panicum virgatum 'Heavy Metal' – Bläuliche Rutenhirse**  
60–100 cm, weist bei uns keine Herbstfärbung auf, straff aufrechter Wuchs, blaugrüne Belaubung, VIII–IX.

**13 Molinia arundinacea 'Karl Foerster' – Pfeifengras**  
120–200 cm, robust und anspruchslos, attraktive Wuchsformen, auffallende, goldgelbe Herbstfärbung, VIII–IX.

**14 Calamagrostis acutiflora 'Karl Foerster' – Reitgras**  
100–150 cm, eines der beliebtesten hohen Ziergräser, da standfest und nicht wuchernd, VI–VIII.

**15 Elymus magellanicus – Magellangras**  
40–60 cm, problemlos winterhart, wüchsig und robust, absolut horstiger Wuchs, VI–VIII.

**16 Koeleria glauca – Schillergras**  
15–25 cm, wird mit Blüte nur 35 cm hoch, VI–VII.

**17 Miscanthus sinensis 'Graziella' – Chinaschilf**  
140–170 cm, eines der bekanntesten und weitverbreitetsten Ziergräser, VIII–X.

